# Allgemeiner Anzeiger

## Tageblatt für das Volme- und Ennepegebiet.

**Verbreitungsbezirk: Halver, Breckerfeld, Dahlerbrück, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Bollwerk, Vollme, Kierspe-Bahnhof, Kierspe, Rönsahl, Meinerzhagen und Valbert.**

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr., Halver i. Westfalen. □ Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver. Telegramm-Adresse: Anzeiger, Halver.

**№ 110.** | Erscheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreis: Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,50, durch die Expedition Mark 1,75, durch den Briefträger frei :: :: :: :: :: :: ins Haus gebracht Mark 1,92. :: :: :: :: :: | **Halver** **Freitag, den 13. Mai.** | Anzeigen: Für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfg., Reklamezeile 30 Pfg. — Jede Rabattbewilligung wird hinfällig bei zwangsweiser Beitreibung der Gebühren. — Beilagen: „Wort und Bild", „Seifenblasen", „Landwirtschaftlicher Ratgeber." | **1910.**


## Westfalen-Rheinland.

**Halver**, 13. Mai.

—* In der gestern vormittag fortgesetzten Ziehung der Königl. Preußischen Klassenlotterie fielen 50000 Mk. auf Nr. 95199, 10000 Mk. auf Nr. 163056, 5000 Mk. auf Nr. 48606 174611 197555 214261, 3000 Mk. auf Nr. 7534 19122 21105 22152 24972 27389 29032 34818 44939 48136 48354 48451 48811 51894 59934 67278 77652 90615 93237 94434 99919 101023 105476 141965 143095 147932 165014 170551 191823 194429 205401 212735 218724 229591 245624 274539 294689 296803. In der gestern nachmittag fortgesetzten Ziehung der Königl. Preuß. Klassenlotterie fielen 15000 Mk. auf Nr. 211256, 10000 Mk auf Nr. 266727, 5000 Mk. auf Nr. 16733 185307, 3000 Mk. auf Nr. 20405 20529 30112 37799 45230 78983 85159 89362 92656 101188 104003 106116 106148 113443 129752 135320 139124 139965 147366 164501 167436 172451 173837 185783 207166 208281 215841 224780 228336 229597 232689 233436 242468 242826 247927 265304 267823 269593 284779 287945 294054.

—* Was ist unter „Vollmilch" zu verstehen? Abnehmer sowie Liferanten von Milch dürfte es interessieren, was unsere höchste Instanz in Milchfälschungsprozessen, das Reichsgericht unter „Vollmilch" versteht. Es versteht darunter Milch, der nichts von ihren natürlichen Bestandteilen entzogen ist und an der nichts durch Zusätze oder weitere künstliche oder natürliche Einwirkungen verändert ist, kurzum bei Kuhmilch eine Milch, wie sie von der Kuh kommt.

—* Den Halleyschen Kometen werden viele Pfingstausflügler auf einer frühen Morgentour beobachten wollen. Es mögen ihnen folgende Angaben als Anhaltspunkte dienen: Wenn heiteres Wetter herrscht, wird man in den Pfingsttagen den Kometen früh morgens gegen 3 Uhr am Osthimmel, etwas rechts von der Stelle, wo später die Sonne aufgehen wird, mit bloßem Auge gut sehen können, am 20. und 21. Mai dagegen in größerer Pracht abends nach Sonnenuntergang am Westhimmel.

○ **Halver**, 13. Mai. Wir hatten Gelegenheit den Entwurf des Fahrplans unserer neuen Eisenbahnstrecken Oberbrügge-Halver-Wipperfürth bezw. Anschlag-Radevormwald einer Durchsicht unterziehen zu dürfen. Der Plan ist dem Königl. Eisenbahn-Ministerium zur Genehmigung vorgelegt. Die Fahrzeiten sind wie folgt vorgesehen:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Radevormwald | 6,13 | 8,42 | 12,12 | 1,40 | 7,29 | | |
| Hahnenberg | — | 8,49 | 12,19 | — | 7,35 | | |
| Schwenke | — | 8,57 | 12,27 | — | 7,44 | | |
| Anschlag | 6,35 | 9,05 | 12,35 | 1,58 | 7,52 | | |
| Halver | -- | — | 12,43 | 2,05 | — | | |
| | | | | | | | |
| Wipperfürth | 6,13 | 8,39 | — | — | 3,58 | 6,30 | 10,28 |
| Wasserfuhr | — | 8,50 | — | — | — | 6,41 | — |
| Kupferberg | — | 8,59 | — | — | — | 6,50 | — |
| Anschlag | 6,38 | 9,10 | 1,58 | — | 4,23 | 7,00 | 10,42 |
| Halver | 6,46 | 9,18 | 2,05 | — | 4,30 | 7,08 | 10,58 |
| Ehringhausen | — | 9,26 | 2,15 | — | — | 7,16 | — |
| Oberbrügge | 6,58 | 9,33 | 2,22 | — | 4,44 | 7,23 | 11,05 |
| Brügge | 7,04 | 9,38 | 2,27 | — | 4,48 | 7,28 | 11,14 |
| | | | | | | | |
| ab Hagen | — | 6,39 | 11,12 | 1,13 | 5,16 | 9,10 | |
| Brügge | 6,03 | 7,42 | 12,18 | 2,14 | 6,27 | 10,19 | |
| Oberbrügge | 6,09 | 7,48 | 12,25 | 2,21 | 6,33 | 10,25 | |
| Ehringhausen | 6,16 | 7,57 | 12,32 | 2,30 | 6,42 | — | |
| Halver | 6,32 | 8,09 | 12,43 | 2,40 | 6,54 | 10,42 | |
| Anschlag | 6,38 | 8,18 | 12,50 | 2,48 | 7,01 | 10,49 | |
| Kupferberg | 6,46 | 8,23 | — | 2,57 | 7,08 | — | |
| Wasserfuhr | 6,50 | 8,29 | — | 3,03 | 7,14 | — | |
| Wipperfürth | 6,57 | 8,36 | — | 3,10 | 7,21 | 11,06 | |
| | | | | | | | |
| Halver | — | — | — | — | — | — | |
| Anschlag | 6,45 | 8,18 | 12,50 | — | 7,05 | 10,54 | |
| Schwenke | 6,53 | 8,27 | 12,59 | — | 7,14 | — | |
| Hahnenberg | 6,59 | 8,34 | 1,05 | — | 7,21 | — | |
| Radevormwald | 7,04 | 8,40 | 1,12 | — | 7,27 | 11,10 | |

* **Schalksmühle**, 11. Mai. Seit längerer Zeit bestehen Bestrebungen, unsern in schneller Entwicklung befindlichen Ort zum Mittelpunkte eines neuen Amtsbezirkes zu machen, dem vorwegs die Orte des mittleren Volmetals und die auf den angrenzenden Höhen anzugliedern wären. Seit dem Tode des Amtmannes Opderbeck in Lüdenscheid haben diese Bestrebungen neue Gestalt gewonnen und scheinen Aussicht auf Verwirklichung zu haben. Das neue Amt würde sich aus Teilen des bisherigen Amtes Lüdenscheid (Land) und Halver zusammensetzen. Man darf annehmen, daß man eine alle Teile befriedigende Lösung finden wird.

* **Schalksmühle**, 12. Mai. Der zweigleisige Ausbau der Volmetalbahn schreitet rüstig vorwärts. Zwischen Brügge und Schalksmühle ist man jetzt mit dem Erbreitern der Volmebrücken, welche das zweite Gleis aufnehmen sollen, beschäftigt. Auch an dem Winkhauser Tunnel sind die Arbeiten begonnen worden, um einen neuen Durchbruch durch das Gebirge zu legen. Zwischen Schalksmühle und Dahlerbrück sind die Arbeiten noch nicht in Angriff genommen, dagegen machen die Veränderungen zwischen Dahlerbrück und Rummenohl und Priorei und Dahl bedeutende Fortschritte. In Rummenohl hat man schon einen neuen breiten Mittelbahnsteig eingerichtet, auf dem man nächstens durch eine im Bau begriffene Unterführung gelangt. Zwischen Priorei und Rummenohl wird das neue Gleis bereits benutzt. Im Tunnel bei Dahl ist man eifrig an der Arbeit, um in einer neuen Durchbruchsstelle Platz für ein zweites Gleis zu schaffen. Von Oberhagen bis über Delstern hinaus ist auch schon der Bahndamm erbreitert. Die Bahnhofsgebäude in Brügge und Oberbrügge werden durch neue der Neuzeit entsprechend eingerichtete Gebäude, welche in beiden Bahnhöfen an anderer Stelle ihren Platz erhalten, ersetzt werden. Mit dem ganzen Umbau der genannten Strecke wird es noch lange währen, da man überall mit zu großen Geländeschwierigkeiten zu kämpfen hat.

+ **Schalksmühle**, 13. März. Am kommenden Mittwoch, den 18. Mai cr., nachmittags von 2—4 Uhr ist hierselbst Termin zur Entrichtung der Beiträge zur Gemeinsamen Ortskrankenkasse in der Gemeinde Halver anberaumt, bei welcher Gelegenheit auch etwaige Krankengelder erhoben werden können.

* **Breckerfeld**, 12. Mai. In das Wegenetz des S. G. V. ist ein Waldweg nach Breckerfeld aufgenommen worden, dessen Bezeichnung jetzt fertiggestellt worden ist. Es ist wohl eine der schönsten Touren, die von Hagen aus gemacht werden können. Ueber leichte Höhen, durch tiefsten Waldesschatten, über verschwiegene Pfade, die vor der Bezeichnung gar nicht zu finden waren, führt der Weg. Man glaubt sich hunderte Meilen weit von der großen geräuschvollen Industriestadt entfernt, so still, so ruhig sind die Wege, so großartig schön und erhaben die Ausblicke, und doch ist es ja heimatlicher Wald, der uns umfängt. Zu den bevorstehenden Pfingsttagen wird eine Wanderung auf diesem Wege, der an der katholischen Schule in Eilpe beginnt und in 3¼ Stunden nach dem alten Hansastädtchen führt, allen, die wirklich unverfälschte Natur lieben, empfohlen; sie werden hochbefriedigt heimkehren.

□ **Lüdenscheid**, 11. Mai. Die Tagung des Kreissynodal-Gustav-Adolf-Festes ist auf Mittwoch, den 1. Juni, verlegt worden. — Herr Superintendent Niederstein beabsichtigt, 1. Oktober in den Ruhestand zu treten. Fast 50 Jahre hat er der Gemeinde und Synode seine Kraft und Liebe gewidmet. Die am 6. Juli in Lüdenscheid tagende Kreissynode hat demnach die Wahl eines neuen Superintendenten zu tätigen.

**Meschede**, 10. Mai. Es verlautet bestimmt, daß die für den 1. Oktober ds. Js. in Aussicht genommene Eröffnung der quer durch das Sauerland führende Eisenbahnlinie Finnentrop-Wennemen (Meschede), für die noch im diesjährigen Eisenbahnanleihegesetz mehr als 5 Millionen nachgefordert wurden, nicht erfolgen könne, da die Arbeiten noch zu weit rückständig sind. Man rechnet jetzt mit der Inbetriebnahme am 1. Mai nächsten Jahres.

**Hagen**, 11. Mai. Wie nun endgültig aus Newyork gemeldet ist, treffen die deutsch-amerikanischen Krieger am Samstag, 4. Juni, nachmittags ¼4 Uhr, hier auf dem Hauptbahnhof ein. Ein Teil der Kameraden ist von seinen Damen begleitet, und werden im ganzen etwa 160 bis 170 Damen und Herren Hagen besuchen. Zu dieser Zeit stehen zum Empfang die beiden Vereine des 16. Armeekorps, der ehem. 17er und der ehem. 131er, mit Spielleuten, Musik und der Fahne am Bahnhof. Am Sonntag vormittag gegen 10 Uhr wird diesen Gästen ein Empfang mit einem Willkommentrunk im Parkhaus geboten werden. Im weiteren nehmen die Kameraden mit ihren Damen an einer Reihe Festlichkeiten hier und in Schwerte teil. Wie aus Newyork berichtet wird, werden die deutsch-amerikanischen Krieger gelegentlich des Zapfenstreiches am 4. Juni, abends, am hiesigen Kriegerdenkmal einen großen Lorbeerkranz niederlegen, der die Schrift und Zeichen des Deutsch-Amerikanischen Kriegerbundes tragen wird.

**Wetter**, 9. Mai. Nach einer Verordnung des neuesten Amtsblattes für den Regierungsbezirk Arnsberg führt die Stadt Wetter fortan die amtliche Bezeichnung „Wetter an der Ruhr." Der Name des Amtes Wetter, das jetzt nur noch aus der Gemeinde Ende besteht, trägt den Namen Amt Ende zu Wetter-Ruhr.

**Schwerte**, 9. Mai. Hier tagte unter dem Vorsitz des Landtagsabgeordneten Bilstein-Altenvörde eine Vertreter-Versammlung derjenigen Vereine, die sich vor nunmehr fast 5 Jahren wegen Ablehnung der Kieler Beschlüsse zu der Vereinigung deutscher militärischer Vereine zusammenschlossen. An den Verhandlungen nahm auch der 1. stellvertretende Vorsitzende des deutschen Kriegerbundes und des preuß. Landkriegerverbandes, Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Westphal, teil. Die Vertreter äußerten sich dahin, daß ein Wiedereintritt in den deutschen Kriegerbund erwünscht und zu begrüßen sei. In der Generalversammlung des hiesigen Kriegervereins sprach man sich nach Erstattung des Berichts allgemein für die Annahme der Kieler Beschlüsse aus. Beschluß hierüber soll in der nächsten außerordentlichen Generalversammlung gefaßt werden, der ohne Zweifel dahin geht, dem deutschen Kriegerbunde wieder beizutreten. Da der Vorstand der Vereinigung deutscher militärischer Vereine aus Mitgliedern des hiesigen Kriegervereins besteht, so werden die anderen militärischen Vereine, die der Vereinigung noch angehören, sehr bald die Kieler Beschlüsse annehmen. Aus der Vereinigung sind im Laufe der Zeit bereits acht — darunter in Schwerte vier — Vereine ausgetreten.

**Recklinghausen**, 10. Mai. Auf schreckliche Weise kam das 4jährige Söhnchen eines Bergmanns in Herten ums Leben. Das Kind wurde seit 4 Tagen vermißt. Beim Aufrichten einer nach hinten übergeschlagenen Pferdekarre, die mit Mist beladen war, bemerkte der Fuhrmann in dem Dünger eine menschliche Hand. Nach Entfernung des Düngers fand er die Leiche des vermißten Knaben. Die Karre war, nachdem sie beladen, vorn und hinten gestützt worden und sollte später abgefahren werden. Wahrscheinlich hatte sich der Knabe an den Stützen zu schaffen gemacht, die Karre gab nach und schlug nach hinten über, wobei das Kind unter den Dünger zu liegen kam und erstickte.

**Münster i. W.**, 10. Mai. Der Westfälische Provinzialausschuß bewilligte in seiner letzten Sitzung u. a. für die Förderung des Gemeinde-Wegebaues nachträglich für den Regierungsbezirk Arnsberg noch Unterstützungen in Höhe von 4400 Mk., dem Regierungsbezirk Minden Beihilfen von 10175 Mk., dem Regierungsbezirk Münster 16125 Mk. und Arnsberg 32124 Mk., ferner Prämien für Münster 38788 Mk., Minden 18438 Mk. und Arnsberg 32124 Mk.; für denselben Zweck wurden weiter aus dem Meliorationsfonds 94500 Mk. bewilligt, sowie vom Westfonds zur Hebung der Land- und Forstwirtschaft für Westfalen auf Antrag der Landwirtschaftskammer 24675 Mk., auf Anträge der Kgl. Generalkommissionen a) für Waldwege und Entwässerungen 18100 Mk., b) für Meliorationen 21900 Mk., auf Anträge der Kgl. Regierung zu Münster 25900 Mk., Minden 53500 Mk. und Arnsberg 67500 Mk. Ferner wurden bewilligt: dem westfälischen Verein zur Förderung des Kleinwohnungwesens 1000 Mk., dem evangelischen Diakonissenhaus für Mark und Siegerland 3000 Mk., dem Verein deutscher Eisenhüttenleute als Zuschuß für seine eisenhüttenmännische Bibliothek in Düsseldorf für 1910—1912 je 1000 Mk., der Altertumskommission für Westfalen zur Herausgabe eines Atlas vorgeschichtlicher und frühgeschichtlicher Befestigungen 600 Mark, dem Westfälischen Sängerbunde für das am 3. und 4. Juli in Dortmund stattfindende Bundesfest 1000 Mk., sowie aus der Nachtragsdotation den Gemeinden Altendorn und Valbert 10725 bezw. 4755 Mk. als Wegebeihilfe. Die Ausgabe von weiteren 10 Millionen Schuldverschreibungen der Provinz Westfalen auf die Landesbank wurde genehmigt. Für den Neubau der Ruhrbrücke bei Wickede wurde die Hälfte der Kosten in Höhe von 60000 Mk. zur Verfügung gestellt. Die von den Stadtkreisen Bielefeld, Bochum, Dortmund, Gelsenkirchen, Herne, Münster und Recklinghausen gegen die Verteilung der Provinzialabgaben für 1910 erhobenen Einsprüche wurden zurückgewiesen; auf den Einspruch des Kreises Siegen wurde die Provinzialsteuer für diesen Kreis für 1910 von 161513 Mk. auf 160325 Mark herabgesetzt.

**Wipperfurth**, 11. Mai. In einer hiesigen Fabrik ist ein Arbeiter, Vater von 8 Kindern, von einem Treibriemen, den er auflegen wollte, erfaßt und in das Räderwerk der Maschine geschleudert worden. Er wurde furchtbar verstümmelt und starb nach wenigen Minuten.

**Barmen**, 11. Mai. Heute nachmittag ist ein großer Lagerschuppen der Firma Peter Schnutenhaus, Appreturanstalt und Bleicherei, völlig niedergebrannt. In dem Schuppen lagerten größere Garnvorräte und Spulmaschinen, die vernichtet sind. Der Schaden ist beträchtlich und nicht durch Versicherung gedeckt. Vermutlich ist durch einen im Schuppen stehenden Gasmotor das Feuer verursacht.

**Köln**, 11. Mai. Der Hoteldirektor der „Ewigen Lampe", Emil Köller, ist in der Nacht des 3. Mai spurlos verschwunden. Er machte in dieser Nacht einen Spaziergang den Rhein entlang. Köller trug stets große Geldsummen bei sich. Die Polizei vermutet, daß Köller ermordet, beraubt und in den Rhein geworfen wurde.

**Köln**, 12. Mai. Das gestrige Gewitter hat an vielen Stellen von Köln und Umgegend großen Schaden angerichtet. An verschiedenen Stellen wurden Bäume vom Blitz gespalten und vom Sturm entwurzelt, namentlich im Stadtgarten. Am Deutzer Glacis ist eine Scheune vollständig abgedeckt worden. Am Ubierring wurde ein Mann vom Blitzschlag getroffen. Zwei Neubauten stürzten in der Stadt zusammen. An der Ursulakirche wurde aus dem Giebel der „goldenen Kammer" eine mächtige Kreuzblume herausgerissen. Auch mehrere Telephonleitungen haben stark gelitten.

**Mörs**, 10. Mai. In vergangener Woche waren im Kreise Mörs wieder zwei Fälle von Kinderlähmung zu verzeichnen, einer in der Stadt Mörs und einer in Millingen. Die Seuche ist demnach in der hiesigen Industriegegend noch immer nicht erloschen.

## Grubenunglück in England.

**Manchester**, 12. Mai. In einer Kohlengrube bei Whitehaven fand gestern abend eine Explosion statt. 136 Mann befanden sich in der Grube. Die Rettungsmannschaften arbeiteten die ganze Nacht, förderten aber nur vier Mann zu Tage. Man befürchtet, daß die übrigen umgekommen sind.

## Wetter-Aussichten.

15. Mai: Bewölkt mit Strichregen, ziemlich warm.
16. Mai: Wolkig mit Sonnenschein, warm.
17. Mai Bewölkt, teils heiter, warm, Gewitter.
18. Mai: Kühler, Gewitter, lebhafte Winde, Regenfälle.

**Evangelische Gemeinde Halver.**

Sonntag, den 15. Mai 1910.

1. Pfingsten.

Vorm. 9 Uhr Predigt Herr Pastor Meyer.
Vorm. 10 Uhr Predigt Herr Pastor Dresbach.
Mitwirkung des Kirchenchors und Posaunenvereins.
11¼ Uhr Kindergottesdienst.

Montag, den 16. Mai 1910.

2. Pfingsten.

Vorm. 10 Uhr Predigt Herr Pastor Meyer.
Dienstag Kirchenchor fällt aus.
Donnerstag abend Posaunenverein.

**Evangelisches Vereinshaus Halver**

Sonntag den 15. Mai 1910.

1. Pfingsten.

Nachm. 4 Uhr Bibelstunde.
Nachm. 5½ Uhr Jünglingsverein.

Montag, 16. Mai 1910.

2. Pfingsten.

Vorm. 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachm. 4 Uhr Bibelstunde.
Nachm. 5½ Uhr Jünglingsverein, Turnen und Jugendspiele.
Donnerstag abend 8¾ Uhr Bibelbesprechung.
Samstag abend 8¾ Uhr Gebetstunde.
2. Pfingsten nachm. 5½ Uhr Frauen- und Jungfrauenverein.

**Blau-Kreuz-Verein Halver.**

Sonntag den 15. Mai 1910.

1. Pfingsten.

Nachm. 1½ Uhr Hoffnungsbund.
Nachm. 5 Uhr Bibelstunde.

Montag, den 16. Mai 1910.

2. Pfingsten.

Am 2. Pfingstage fällt die Bibelstunde aus wegen allgemeiner Beteiligung an der Bibelstunde in Kamscheid Nachm. 4½ Uhr.
Mittwoch abend 9 Uhr Bibelbesprechung.
Zu den angezeigten Versammlungen ist Jedermann herzlich eingeladen. Eintritt frei!

**Freie evgl. Gemeinde Schalksmühle.**

Sonntag, den 15. Mai 1910

1. Pfingsten.

10½ Uhr Bibelbesprechstunde.
Nachm. 4 Uhr Evangelisationsversammlung.

Montag, den 16. Mai 1910.

2. Pfingsten.

Vorm. 10½ Uhr Bibelbesprechstunde.
Dienstag abend 8¾ Uhr Jünglingsverein.
Mittwoch abend 8½ Uhr Gesangverein.
Donnerstag abend 8¾ Uhr Gebetstunde.


Einige tüchtige

**Fallhammerschmiede**

für dauernde Beschäftigung gesucht

**Dresbach & Co.,**
Halver.

**Für die Feiertage empfehle zum Backen:**

Allerfeinstes Blütenmehl, Backpulver, Vanille, Zucker, Orangeat, Citronat, Mandeln Rosinen, Korinten, Zimmt, Coriander, Cardamom, Citronen und Citronenessenz, Schmalz, Palmin, Butter, Eier,

**Frau E. Lausberg,** Halver.

**Kaffee**

zu alten Preisen
à Pfd. Mk. 1.00, 1.10, 1.20.
hell und gemischt
empfiehlt und versendet franko jeder Poststation

**Breckerfelder Konsum-Versand-Geschäft**
**Breckerfeld.**
W. Werthmann.

Dem geehrten Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich von heute an in der Lage bin

**einen dauerhaften, einfachen, wie eleganten Stiefel**

in meiner

**Maß-Schuhmacherei**

zu Fabrikpreisen anzufertigen und empfehle:

Herren Boxkalfschnür-, Zug- u. Schnallenstiefel 10,75.
Herren Kalbleder Schnür-, Zug- u. Schnallenschuhe 11,25.
Hohe Fuhrmannsschuhe . . . 9,50.
Damen Boxkalf Schnür- u. Knopfschuhe 10,50.

Lieferung erfolgt schnellstens. Ich bin überzeugt, daß jeder Versuch zu dauernder Kundschaft führt.

Mein gesamtes Lager in Schuhwaren aller Art verkaufe zu noch nie dagewesenen Preisen.

Herren Boxrindschnürschuh zu 6,50 u 7,50 Mk.
Mädchen Boxrindschnürschuh Nr. 27 bis 30 zu 3,85 Mk.
Mädchen Boxrindschnürschuh „ 31 bis 35 zu 4,25 Mk.
Herren Arbeiterschuhe mit Beschlag zu 5,50 Mk.
Herren Cort-Pantoffel mit Ledersohle zu 2,25 Mk.
Damen Tuchpantoffel mit Ledersohle zu 80 Pfg.

Reparaturen schnell und preiswert.

**Wilhelm Brocksieper, Brügge i. W.**

**Achtung!**

Die zur Konkursmasse **Wilh. Hesmert** in **Kierspe-Bahnhof** gehörige Waren sollen bis auf weiteres **von heute ab** zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft werden und zwar:

Fertige Herren-, Burschen- und Kinderanzüge, Ueberzieher, Regenschirme, Stöcke, Porzellan, Kurz-, Spiel-, und Galanteriewaren, Pfeifen, Tabak, Zigarren, Parfümerien, Seifen etc. etc., ferner ein noch fast neuer Musikautomat für größere Lokale geeignet.

Kierspe, den 12. Mai 1910.

**Der Konkursverwalter:** Homrighausen.

**Aus Anlaß seines 20jährigen Bestehens** veranstaltet der

**M.-G.-V. „Liederkranz"**

**Anschlag**

**am 2. Pfingsttage d. J. (16. Mai)**

unter gütiger Mitwirkung der Männer-Gesang-Vereine **„Germania", Hohenplanken; „Arion", Halver und „Thalia", Bergfeld** im **‚Kaisersaal'** des Herrn **Fr. Stenger** zu **Halver** eine

**große Jubel-Feier**

bestehend in Konzert und nachfolgendem Ball

Anfang nachmittags 4 Uhr.

**Eintrittspreise:** zum Konzert 50 Pfg., im Vorverkauf 40 Pfg., Ball 1 — Mk., Konzert und Ball 1.25 Mk. — Karten im Vorverkauf sind zu haben bei den Herren Hedderich, Peters, Fasbender, Stenger, Halver, sowie bei sämtlichen aktiven Mitgliedern.

Unsere passiven Mitglieder werden zu dieser Feier freundlichst eingeladen. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

**Der Vorstand.**

NB) Alles Nähere besagen die Plakate.

**Am 2. Pfingstfeiertage bleibt mein Geschäft bis 2 Uhr geöffnet.**

**H. Hettlage,**
**Lüdenscheid.**

Achtung! Für Landwirte!

Erstklassige landwirtschaftliche

**Maschinen und Geräte**

liefere unter **Garantie** zu den billigsten Preisen.
**Reparaturen** werden von mir prompt u. billig ausgeführt.
Bei Bedarf bitte Preise einzuholen

**Otto Haase, Kierspe.**

**Vertreter des Allgemeinen Anzeigers**
Tageblatt für das Volme- und Ennepe-Gebiet.
Annahme von Abonnements und Inseraten.

**M.-G.-V. „Liedertafel"**
**Halver.**

**Freitag, den 13. Mai cr.,**
abends 8½ Uhr
**Chorstunde.**
**Der Vorstand.**

**M.-G.-V. „Arion„**
**Halver.**

**Samstag, den 14. dss. Mts.**
abends punkt 8 Uhr
**Chorstunde.**
**Der Vorstand.**

**Frische Eier**
**frische Soester Eier**
**frische Sußrahmbutter**
**Frau E. Lausberg,** Halver.

Empfehle große Auswahl

**erster Neuheiten**

in



**Stroh-Hüten**

imitiert Panama. **Bast- und Palm-Hüten.**

***Fritz Kattwinkel, Halver.***





Filzhüte, Mützen, Wäsche
:: und Kravatten. ::

**Seelig's kandierter**

**Korn-Kaffee**

ist anerkannt der beste, vollkommenste Ersatz für Bohnenkaffee; er übertrifft alle ähnlichen Produkte bei weitem durch seine

**auffallende Kaffee-Aehnlichkeit**

und seinen kräftigen, aromatischen Wohlgeschmack, ferner zeichnet er sich aus durch hohen Nährwert und grosse Ausgiebigkeit.

Diese Vorzüge verdankt Seelig's kand. Kornkaffee dem eigenartigen Herstellungsverfahren, der Verbindung des Roggenkorns mit gebranntem Zucker (Karamel).

Seelig's kand. Kornkaffee, nur in Original-Paketen — niemals lose — ist überall zu haben; das Halbpfundpaket (ca. 35 Tassen) kostet nur 20 Pfg. Jede Hausfrau versuche sofort dieses ausgezeichnete billige Kaffee-Ersatzmittel!

Frische

**hiesige Eier**

10 Stück 80 Pfg.

**A. Schäckermann,** Halver.

Empfehlen garantiert reinen

**Blütenhonig**

per Pfd. 1,50 Mk.

**Rud. Johann, Carthausen.**
**Rudolf Johann Ww., Heesfeld.**

Frische

**Süßrahm-Tafelbutter**

per Pfd. 138 Pfg.

**A. Schäckermann,** Halver.

**Viehversicherungs-Verein**
**Hohenplanken.**

Am **Sonntag, den 22. Mai cr.,** nachm. 4½ Uhr im Lokale des Herrn Schulte, Ennepe

**Außerordentliche**
**Generalversammlung.**

Tagesordnung:
Wahl des Vorsitzenden.
Verschiedenes.
Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten.

**Der Vorstand.**

**Markttaschen**

in verschiedenen Preislagen
empfiehlt

**Wilh. Bell jr., Halver.**